

# Jahresabschluss

für das Geschäftsjahr 2004/2005  
vom 1. Oktober 2004 bis 30. September 2005

advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA  
Grunewaldstr. 22  
D - 12165 Berlin

# INHALTSVERZEICHNIS

- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Anlagenspiegel
- Abschreibungsübersicht
- Anhang
- Lagebericht
- Bericht des Aufsichtsrats

# B I L A N Z

## A K T I V A

	in EUR	<u>30.09.2005</u> in EUR	<u>Vorjahr</u> in TEUR
<b>A ANLAGEVERMÖGEN</b>			
<b>I Finanzanlagen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.357.000,00		1.232,0
2. Beteiligungen	1.968.092,00		1.387,2
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		94,3
		3.325.092,00	
<b>B UMLAUFVERMÖGEN</b>			
<b>I Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 29.835,00 (Vorjahr EUR 30.335,00)	29.835,00		30,3
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	487.717,50		0,0
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		13,8
4. Sonstige Vermögensgegenstände	210.670,94		9,6
		728.223,44	
<b>II Wertpapiere</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	83.645,44		50,4
2. sonstige Wertpapiere	2.839,95		0,0
		86.485,39	
<b>III Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>		13.524,77	6,4
<hr/>		<hr/>	<hr/>
=====		4.153.325,60	2.824,0
		=====	=====

# BILANZ

## PASSIVA

	in EUR	<u>30.09.2005</u> in EUR	<u>Vorjahr</u> in TEUR
<b>A EIGENKAPITAL</b>			
<b>I Gezeichnetes Kapital</b>	2.985.000,00		4.470,0
Aktiengattung: 2.985.000 nennwertlose Stückaktien zu 1,00 EURO/Stück Genehmigtes Kapital : EUR 367.500,00 (Vorjahr: EUR 1.738 530,00)			
<b>II Kapitalrücklage</b>	9.411.693,00		7.176,7
<b>III Verlustvortrag</b>	- 8.854.430,59		- 9.359,6
<b>IV Jahresüberschuss</b>	533.033,23		505,2
<b>Buchmäßiges Eigenkapital</b>		<b>4.075.295,64</b>	
<b>B RÜCKSTELLUNGEN</b>			
1. Sonstige Rückstellungen		10.000,00	1,7
<b>C VERBINDLICHKEITEN</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		5,3
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,1
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	65.929,96		11,2
4. Sonstige Verbindlichkeiten	2.100,00		13,4
		68.029,96	
_____		<u>4.153.325,60</u>	<u>2.824,0</u>
=====		=====	=====

# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	<u>30.09.2005</u> in EUR	<u>Vorjahr</u> in TEUR
1. Umsatzerlöse	778.523,00	1.658,4
2. Sonstige betriebliche Erträge	45.154,69	128,6
3. Gesamtleistung	823.677,69	1.787,0
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- 67.459,50	- 728,8
5. Rohertrag	756.218,19	1.058,2
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 225.159,14	- 320,5
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 163.241,00 (Vorjahr: EUR 196.692,00)		
7. Erträge aus Beteiligungen	84,53	1,0
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.356,25	55,6
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	307,68	1,0
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	- 1.059,9
- davon auf verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 117.624,50)		
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 774,28	- 48,3
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 99,79 (Vorjahr: EUR 0,00)		
- davon aus langfristigen Verbindlichkeiten: EUR 390,83 (Vorjahr: EUR 30.959,75)		
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	533.033,23	- 312,9
13. Außerordentliches Ergebnis	0,00	818,1
<b>14. Jahresüberschuss</b>	<b>533.033,23</b>	<b>505,2</b>
<u>Nachrichtlicher Teil I (handelsrechtliche Ergebnisse):</u>		
15. Verlustvortrag	- 8.854.430,59	- 9.359,6
16. Bilanzverlust/-gewinn	- 8.321.397,36	- 8.854,4
17. Eigenkapital	12.396.693,00	11.646,7
18. Buchmäßiges Eigenkapital	4.075.295,64	2.792,3
<u>Nachrichtlicher Teil II (steuerrechtliche Ergebnisse):</u>		
19. Körperschaftsteuerlicher Jahresüberschuss	534.533,00	- 251,3
20. Körperschaftsteuerlicher Verlustvortrag	- 9.601.182,00	- 9.349,9
21. verbleibender Körperschaftsteuerlicher Verlustvortrag	- 9.066.649,00	- 9.601,2
22. gewerbesteuerlicher Jahresüberschuss	534.728,00	- 235,8
23. gewerbesteuerlicher Verlustvortrag	- 1.839.977,00	- 1.604,2
24. verbleibender gewerbesteuerlicher Verlustvortrag	- 1.305.249,00	- 1.840,0

# ANLAGENSPIEGEL

<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	Historische Anschaffungskosten in EUR	Zugänge 2004/2005 in EUR	kumulierte Abschreibungen in EUR	Zuschreibung 2004/2005 in EUR	Abgänge 2004/2005 in EUR	Restbuchwerte 30.09.2005 in EUR	Restbuchwerte 30.09.2004 in EUR
<b>I. Finanzanlagen</b>							
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.357.000,00	125.000,00	0,00	0,00	0,00	1.357.000,00	1.232.000,00
2. Beteiligungen	2.420.754,69	598.000,00	452.662,69	0,00	202.527,80	1.968.092,00	1.387.242,00
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	913.860,61	0,00	94.250,00
Summe Anlagevermögen	3.777.754,69	723.000,00	452.662,69	0,00	1.116.388,41	3.325.092,00	2.713.492,00

# ABSCHREIBUNGSÜBERSICHT

	Stand 01.10.2004 in EUR	Zugänge 2004/2005 in EUR	Abgänge 2004/2005 in EUR	Stand 30.09.2005 in EUR	Zuschreibung 2003/2004 in EUR
<b>ABSCHREIBUNGEN auf das Anlagevermögen</b>					
<b>I. Finanzanlagen</b>					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Beteiligungen	638.040,49	0,00	185.377,80	452.662,69	0,00
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	819.610,61	0,00	819.610,61	0,00	0,00
Summe der Abschreibungen auf das Anlagevermögen	1.457.651,10	0,00	1.004.988,41	452.662,69	0,00



# A N H A N G

## 1. Rechtliche Verhältnisse

Die rechtlichen Verhältnisse der advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA, Berlin, im folgenden Gesellschaft genannt, stellen sich zum Geschäftsjahresende 2004/2005 am 30.09.2005 im Überblick wie folgt dar:

Firma	advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA
Rechtsform	Aktiengesellschaft & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien
Sitz	Berlin
Anschrift	Grunewaldstr. 22 12165 Berlin
Handelsregistereintragung	Amtsgericht Berlin-Charlottenburg HRB 72 275
Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September
Gezeichnetes Kapital	EUR 2.985.000,00 (VJ EUR 4.470.000,00)
Genehmigtes Kapital 2005/I	EUR 367.500,00 (VJ EUR 1.738.530,00)
Anzahl der Aktien	2.985.000 Stück (VJ 4.470.000 Stück)
Wertpapier-Kennnummer (WKN)	AOE95R (VJ WKN 541 220)
Art der Aktien	auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien
Handelsplätze im Freiverkehr	Berlin-Bremen, Hamburg seit Ende Dezember 2005 auch Frankfurt, Stuttgart, Xetra
geschäftsführende Komplementärin	advantec Geschäftsführungs GmbH, Berlin HRB 86 965 Berlin
weitere Komplementärin	WITTCO Management Consulting AG, Berlin HRB 72 669 Berlin
Geschäftsführer der geschäftsführenden Komplementärin	Herr Bankfachwirt Bernd Henke, Berlin
Vorstand der weiteren Komplementärin	Frau Ingrid Abel, Berlin
Aufsichtsrat	Herr Rechtsanwalt Andreas Gemeinhardt, Berlin (Vorsitzender) Herr Dipl. Inf. Harald Buchner, Berlin Herr Kfm. Gert Stoss, Berlin

### 1.1 Historie / Gründung

Die Gesellschaft wurde am 03.06.1999 in Berlin errichtet (UR-Nr. 218/1999 des Notars Klaus Reinhardt, Berlin). Die Eintragung beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg erfolgte am 24.09.1999 unter der Nummer HRB 72 275.

### 1.2 Geschäftsgegenstand

Der Geschäftsgegenstand des Unternehmens ist und war der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und die Veräußerung von Unternehmensbeteiligungen.

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 12. April 2002 wurde die Satzung im § 2 (Geschäftsgegenstand) wie folgt geändert und der Status als Unternehmensbeteiligungsgesellschaft aufgegeben:

„§ 2 Gegenstand

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist die Gründung und der Erwerb von sowie die Beteiligung an Unternehmen, die Veräußerung von Unternehmen und die Beteiligung hieran, die Übernahme der Geschäftsführung dieser Unternehmen sowie die Verwaltung der Beteiligungen an Unternehmen.
- (2) In diesem Zusammenhang ist die Gesellschaft zur Durchführung von Handelsgeschäften jeglicher Art berechtigt, die zur Erreichung des unter Absatz 1 genannten Gesellschaftszweckes dienlich sind und keiner behördlichen Genehmigung bedürfen. Die Gesellschaft wird ihre Geschäfte **nicht** nach der Maßgabe des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften betreiben.“

### 1.3 Entwicklung

Zum Beginn des Geschäftsjahres 2004/2005 betrug das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft EUR 4.470.000,00, eingeteilt in 4.470.000 nennwertlose, auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien.

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 16.06.2005 wurde

- das Grundkapital der Gesellschaft von EUR 4.470.000,00 um EUR 2.235.000,00 auf EUR 2.235.000,00 reduziert, die Satzung in § 5 entsprechend geändert und die Kapitalherabsetzung am 17.08.2005 im Handelsregister eingetragen.

Mit Beschluss der Geschäftsführung der persönlich haftenden Gesellschafterinnen und mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Gesellschaft vom 11.08.2005 wurde

- das Grundkapital der Gesellschaft aufgrund der erteilten Ermächtigung der Hauptversammlung vom 16.06.2005 gem. Satzung § 5 Abs. 2 (genehmigtes Kapital), durch Kapitalerhöhung des Grundkapitals von EUR 2.235.000,00 um EUR 750.000,00 auf EUR 2.985.000,00 erhöht und die Kapitalerhöhung am 13.09.2005 im Handelsregister eingetragen. Die Kapitalerhöhung erfolgte durch Ausgabe von 750.000 Stück nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien, wobei die Ausgabe der neuen Aktien gegen Bar einlage zum geringsten Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Aktie ohne Aufpreis erfolgte und das gesetzliche Bezugsrecht der Altaktionäre ausgeschlossen wurde.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2004/2005 beträgt das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft somit EUR 2.985.000,00, eingeteilt in 2.985.000 nennwertlose, auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien. Das genehmigte Kapital (2005/I) gem. § 5 Abs. 2 der Satzung beträgt nach teilweiser Ausschöpfung nunmehr noch EUR 367.500,00.

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2003/2004 vom 16.06.2005 wurde ferner

- den persönlich haftenden Gesellschafterinnen und den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2003/2004 Entlastung erteilt,
- der durch die persönlich haftenden Gesellschafterinnen aufgestellte und der Hauptversammlung vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2003/2004 nebst Lagebericht und Bericht des Aufsichtsrats, festgestellt,
- Herr Rechtsanwalt Andreas Gemeinhardt, Berlin, zum Mitglied des Aufsichtsrats gewählt.

### 1.4 Komplementärgesellschaften

Geschäftsführende Komplementärin, im folgenden Komplementärin (1) genannt, ist die

advantec Geschäftsführungs GmbH  
Grunewaldstr. 22  
D - 12165 Berlin.

Als weitere Komplementärin, im folgenden Komplementärin (2) genannt, wurde die

WITTCO Management Consulting AG  
Grunewaldstr. 22  
D - 12165 Berlin

durch den Aufsichtsrat zugelassen und am 04.08.2004 im Handelsregister eingetragen.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2004/2005 am 30.09.2005 hält weder die Komplementärin (1) noch die Komplementärin (2) Anteile an der Gesellschaft.

Eine Komplementär-Einlage ist nicht vereinbart und nicht geleistet.

## 2. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss 2004/2005 wurde unter Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) gem. §§ 242 ff, §§ 264 ff und nach Maßgabe der Vorschriften des Aktien-Gesetzes (AktG) aufgestellt. Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 1 HGB.

### 2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die dem Jahresabschluss zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden, mit Ausnahme der folgenden Änderungen, unverändert zum Vorjahr angewandt.

- Für die zu erwartenden Aufwendungen der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2004/2005 wurden erstmals Rückstellungen i.H.v. EUR 10.000,00 neu gebildet.
- Aus bilanzpolitischen Erwägungen wurden die vormals als einzelne Wirtschaftsgüter aufgeführten Beteiligungen an der VisionLab AG (München), der Venali Inc. (USA) und der VL.net Technologies (USA) zu einer wirtschaftlichen Einheit zusammengefasst.

Die Bilanz per 30.09.2005 ergibt sich aus den Vorträgen der Bilanz zum 30.09.2004 unter Berücksichtigung der Geschäftsvorfälle des Geschäftsjahres 2004/2005.

Die Bewertung erfolgt nach den Vorschriften der §§ 252 ff und § 279 HGB.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach den für mittelgroße Kapitalgesellschaften geltenden Gliederungsvorschriften i. S. d. § 267 Abs. 2 HGB i. V. m. § 266 und § 275 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

## 3. Erläuterungen zum Jahresabschluss

### 3.1 Erläuterungen zur Bilanz

#### 3.1.1 Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten zuzüglich der Anschaffungsnebenkosten bewertet. Der Umfang der Finanzanlagen in Form von Anteilen an verbundenen Unternehmen (EUR 1.357.000,00/VJ EUR 1.232.000,00) und Beteiligungen (EUR 1.968.092,00/VJ EUR 1.387.242,00) beläuft sich zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres 2004/2005 per 30.09.2005 auf einen Gesamtwert i.H.v. EUR 3.325.092,00/VJ EUR 2.713.492,00. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis bestand, wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr vollständig zurückgeführt (VJ EUR 94.250,00).

Im Einzelnen:

Übersicht der Finanzanlagen	Geschäftsanteile in %, Anzahl der Aktien in Stück, Stille Beteiligungen in EUR	Anlagevolumen Wert in EUR	Anlagevolumen Wert in EUR (Vorjahr)
<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>			
bit by bit Holding AG, Berlin HRB 64 306 Berlin WKN A0EZF3 (VJ WKN A0AHTF2)	19,9 % / VJ 29,7 % > 450.000 Stück Aktien / VJ 900.000 Stück Aktien<	900.000,00	900.000,00
orgAnice GmbH, Berlin HRB 91 459 Berlin	100 % / VJ 100 % der GmbH-Anteile	332.000,00	332.000,00
orgAnice international GmbH, Bln HRB 92 268 Berlin	100 % der GmbH-Anteile	125.000,00	0,00

<b>Beteiligungen</b>			
Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG) HRB 1448 Schwäbisch Hall WKN DE0003287181	72.660 Stück Genussscheine (vorm. EUR 460.162,69 aus atypisch stiller Beteiligung - KG-Anteile der GUB 4. KG - )	30.000,00	30.000,00
KnowLogy Solutions AG, Potsdam HBR 13 912 P	45 % / VJ 45 % > 22.500 Stück Aktien <	0,00	0,00
Prontomed GmbH, Hiddenhausen - HRB 2761 AG Friedberg	0,0 % / VJ 10 % der GmbH-Anteile (Abgang durch Verkauf)	0,00	17.150,00
ProVolta AG, Berlin HRB 98 198 Berlin	30 % > 15.000 Stück Aktien<	15.000,00	0,00
Roboscreen GmbH, Leipzig HRB 17 503 Leipzig	5 % der GmbH-Anteile	212.075,74	212.075,74
Varengold AG, Hamburg HRB 73 684 Hamburg	3,7 % > 8.324 Stück Aktien<	353.000,00	0,00
VisionLab AG, München (HBR 114 529)	16,3 % / VJ 15,9 % > 24.636 Stück Aktien / VJ 23.980 Stück Aktien <	1.330.917,79	1.100.917,79
Venali Inc., USA	14,7 % > 4.927.200 Stück Aktien <		
VL.net Technologies, USA	14,7 % > 246.360 Stück Aktien <		
Wita GmbH, Teltow HBR 4125	25,1 % / VJ 25,1 % der GmbH-Anteile	27.098,47	27.098,47
<b>Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>			
Prontomed GmbH, Hiddenhausen	EUR 94.250,00 aus typisch stiller Beteiligung (Abgang durch Verkauf)	0,00	94.250,00
<b>Summe der Finanzanlagen</b>		<b>3.325.092,00</b>	<b>2.713.492,00</b>

Die Anteile des sich in Liquidation befindlichen Beteiligungsunternehmens - bioptic lasersysteme AG, Berlin - ist aus dem Anlagevermögen entnommen worden.

Zur Übersicht über die Entwicklung des Finanzanlagevermögens wird auf den Anlagenspiegel nebst Abschreibungsübersicht verwiesen.

### 3.1.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sind zu Anschaffungskosten bewertet. Ausfallrisiken sind entsprechend berücksichtigt. Der Umfang der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände in Form von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (EUR 29.835,00/ VJ EUR 30.335,00), Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen (EUR 487.717,50 / VJ EUR 0,00) und sonstigen Vermögensgegenständen (EUR 210.670,94/VJ EUR 9.598,05) beläuft sich zum Ende des Geschäftsjahres 2004/2005 per 30.09.2005 auf einen Gesamtwert von EUR 728.223,44/VJ EUR 53.693,55. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat, bestehen nicht mehr (VJ EUR 13.760,50).

Im Einzelnen:

<b>Übersicht der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände</b>	<b>Forderungsvolumen in EUR</b>	<b>Forderungsvolumen in EUR (Vorjahr)</b>
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Abel, Ingrid – Berlin	11.700,00	11.700,00
Haase, Andreas – Berlin	3.510,00	3.510,00
Kayser, Markus – Berlin	14.625,00	14.625,00
Schulz, Detlef - Leipzig (Schuldschein - Acycle AG, Berlin)	0,00	500,00
<b>Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen</b>		
advantec Geschäftsführungs GmbH, Berlin	62.717,50	0,00
orgAnice Software GmbH, Berlin	20.000,00	0,00
orgAnice Software Deutschland GmbH, Berlin	5.000,00	0,00
Real Beteiligungs Holding GmbH, Berlin	400.000,00	0,00
<b>Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>		
Prontomed GmbH, Hiddenhausen	0,00	13.760,50
<b>Sonstige Vermögensgegenstände und Forderungen</b>		
AAFortuna AG, Berlin	10.003,33	0,00
BaFin, Bonn (Erstattungsbetrag)	526,00	0,00
Finanzamt für Körperschaften III, Berlin Steuererstattungsansprüche aus ZaSt, KapErSt und Solidaritätszuschlag	27,21	9.598,05
Proregio-Immobilien & Beteiligungs GmbH, Bln	200.114,40	0,00
<b>Summe der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände</b>	<b>728.223,44</b>	<b>53.693,55</b>

Forderungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr bestehen ausschließlich im Rahmen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen i.H.v. EUR 29.835,00.

### 3.1.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind zu den Anschaffungskosten zu bewerten, sofern der Kurswert zum Bilanzstichtag über den Anschaffungskosten liegt. Andernfalls wird auf einen entsprechend niedrigeren Kurswert abgestellt. Ist kein Kurswert zu ermitteln, ist den Wertpapieren zum Bilanzstichtag ein angemessener Wert beizulegen. Wertaufholungen auf den Kurswert zum Bilanzstichtag sind grundsätzlich für die in früheren Geschäftsjahren erfolgten Wertberichtigungen bis höchstens zu den ursprünglichen Anschaffungskosten vorzunehmen.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind zum Bilanzstichtag per 30.09.2005 mit einem Wert i.H.v. EUR 86.485,39/VJ EUR 50.438,50 zu bewerten. Hierbei handelt es sich um Anteile an verbundenen Unternehmen i.H.v. EUR 83.645,44/VJ EUR 50.410,50 und um sonstige Wertpapiere i.H.v. EUR 2.839,95/VJ 28,00.

Im Einzelnen:

<b>Übersicht über die Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	<b>Aktienzahl in Stück</b>	<b>Bewertung in EUR</b>	<b>Bewertung in EUR (Vorjahr)</b>
<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>			
bit by bit Holding AG, Berlin WKN A0EZF3 (VJ WKN A0AHTF2)	67.456 (VJ 168.035)	83.645,44	50.410,50
<b>Sonstige Wertpapiere</b>			
Cobracrest AG & Co. KGaA, Berlin WKN A0AHT5 (VJ WKN AHT5)	40 (VJ 40)	39,95	28,00
GSC Info und Beteiligungen AG, Düsseldorf	5.600	2.800,00	0,00
<b>Summe der Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>		<b>86.485,39</b>	<b>50.438,50</b>

### 3.1.4 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Der Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt und betragen zum Ende des Geschäftsjahres 2004/2005 EUR 13.524,77/VJ EUR 6.378,38.

### 3.1.5 Eigenkapital

Das Kapital der Gesellschaft beläuft sich ohne Berücksichtigung der Verlustvorträge und des Jahresüberschusses des abgelaufenen Geschäftsjahres 2004/2005 zum Bilanzstichtag per 30.09.2005 auf insgesamt EUR 12.396.693,00/VJ EUR 11.646.693,00.

Es untergliedert sich in das gezeichnete Kapital (EUR 2.985.000,00/VJ EUR 4.470.000,00) und die Kapitalrücklagen (EUR 9.411.693,00/VJ EUR 7.176.693,00).

Das Eigenkapital stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

<b>Übersicht über das Kapital (Eigenkapital)</b>	<b>Kapitalvolumen in EUR</b>	<b>Kapitalvolumen in EUR (Vorjahr)</b>
<b>Gezeichnetes Kapital aus der Gründungsphase</b>		
Gezeichnetes Kapital der Alt-Aktionäre (Gründungsphase)	2.780.000,00	2.780.000,00
<b>Gezeichnetes Kapital aus Kapitalerhöhungen im öffentlichen Zeichnungsgebot</b>		
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. HV-Beschluss vom 08.11.1999/27.04.2000, eingetragen im HR am 23.11.2000/15.03.2001	847.740,00	847.740,00
<b>Gezeichnetes Kapital aus sonstigen Kapitalerhöhungen bzw. Kapitalherabsetzungen</b>		
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. HV-Beschluss vom 12.04.2002, eingetragen im Handelsregister am 27.06.2002	511.280,00	511.280,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. Aufsichtsratsbeschluss vom 29.07.2002, eingetragen im Handelsregister am 18.11.2002	120.000,00	120.000,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. Aufsichtsratsbeschluss vom 09.01.2004, eingetragen im Handelsregister am 04.02.2004	210.980,00	210.980,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalherabsetzung lt. HV-Beschluss vom 16.06.2005 (Verhältnis 1:2), eingetragen im Handelsregister am 13.09.2005	- 2.235.000,00	0,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. Aufsichtsratsbeschluss vom 11.08.2005, eingetragen im Handelsregister am 13.09.2005	750.000,00	0,00
<b>Summe des gezeichneten Kapitals</b>	<b>2.985.000,00</b>	<b>4.470.000,00</b>
<b>Kapitalrücklagen aus den Kapitalerhöhungen im öffentlichen Zeichnungsgebot</b>		
Agiobeträge auf die Kapitalerhöhung lt. HV-Beschluss vom 08.11.1999 (HR 23.11.2000)	4.710.000,00	4.710.000,00
Agiobeträge auf die Kapitalerhöhung lt. HV-Beschluss vom 27.04.2000 (HR 15.03.2001)	2.463.187,50	2.463.187,50
<b>Sonstige Kapitalrücklagen</b>		
Veräußerungsentgelt für die Ausgabe von Optionsrechten	3.505,50	3.505,50
Einstellungen in die Kapitalrücklagen aus erfolgten Kapitalherabsetzungen	2.235.000,00	0,00
<b>Summe der Kapitalrücklagen</b>	<b>9.411.693,00</b>	<b>7.176.693,00</b>
<b>Summe des Kapitals</b>	<b>12.396.693,00</b>	<b>11.646.693,00</b>

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag des Geschäftsjahres 2004/2005 einen Jahresüberschuss i.H.v. EUR 533.033,23/VJ EUR 505.186,41 aus.

Unter Berücksichtigung der im Geschäftsjahr erfolgten Kapitalerhöhung um EUR 750.000,00 und des Verlustvortrages i.H.v. EUR 8.854.430,59/VJ EUR 9.359.617,00 erhöht sich die Summe des buchmäßigen Eigenkapitals per 30.09.2005 um EUR 1.283.033,23 auf EUR 4.075.295,64/VJ EUR 2.792.262,41. Dies entspricht einem Anstieg um ca. 45,9% und einem Anteil des buchmäßigen Eigenkapitals am Grundkapital von etwa 136,5 %/VJ 62,5 %.

### 3.1.6 Rückstellungen

Rückstellungen werden für ungewisse Verbindlichkeiten in Höhe des Betrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie entsprechen den zu erwartenden Aufwendungen.

Bei den gebildeten Rückstellungen handelt es sich ausnahmslos um sonstige Rückstellungen i.H.v. EUR 10.000,00/VJ EUR 1.725,00. Die Rückstellungen betreffen ausschließlich die voraussichtlichen Aufwendungen für die Durchführung der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2004/2005.

Steuerrückstellungen entsprechend § 274 Abs. 1 HGB sind nicht zu bilden.

### 3.1.7 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit dem Zahlbetrag angesetzt und belaufen sich zum Geschäftsjahresende auf insgesamt EUR 68.029,96/VJ EUR 30.015,02. Die Summe der Verbindlichkeiten in Form von Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (EUR 65.929,90/VJ EUR 11.200,00) und sonstigen Verbindlichkeiten (EUR 2.100,00/VJ EUR 13.395,00) stellen sich im Einzelnen wie folgt dar. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (VJ EUR 141,69) und Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (VJ EUR 5.278,33) sind zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres nicht vorhanden.

<b>Übersicht der Verbindlichkeiten</b>	<b>per 30.09.2004 in EUR</b>	<b>per 30.09.2005 in EUR</b>	<b>davon bis zu 1 Jahr in EUR</b>	<b>davon 1 bis 5 Jahre in EUR</b>	<b>davon über 5 Jahre in EUR</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kredit - instituten</b>					
DKB-Geschäftskonto	5.278,33	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>					
Diverse Kreditoren	141,69	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbun- denen Unternehmen</b>					
advantec GF GmbH, Berlin	11.200,00	43.024,96	43.024,96	0,00	0,00
WITTCON Management & Consulting AG, Berlin	0,00	22.905,00	22.905,00	0,00	0,00
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>					
Aufsichtsratsvergütungen	2.175,00	2.100,00	2.100,00	0,00	0,00
Einzahlungen für GSG Gaschka WSV	11.220,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>30.015,02</b>	<b>68.029,96</b>	<b>68.029,96</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Mittel- bis langfristige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Für die Restbeträge aus den vereinnahmten Einzahlungen aus den Wandelschuldverschreibungen der GSG Gaschka Systematics Group AG, Berlin, konnten mit den Zeichnern abschließende Vereinbarungen getroffen werden.

## **3.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

### **3.2.1 Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse i.H.v. EUR 778.523,00/VJ EUR 1.658.442,57 resultieren im Wesentlichen aus dem vereinbarten Aufpreis aus einer Mantelspekulation für Anteile an der AAFortuna AG und der Innovativ Capital AG mit der Real Beteiligungs Holding GmbH i.H.v. EUR 400.000,00. Ferner aus dem Verkaufserlös von 30.000 Aktien der ProVolta AG an die AAFortuna AG i.H.v. EUR 200.000,00, dem Erlös aus dem Rückverkauf der Anteile der Prontomed GmbH, Hiddnhausen, i.H.v. EUR 17.150,00 und der Veräußerung von weiteren Wertpapieren des Umlaufvermögens i.H.v. insgesamt EUR 161.373,00.

### **3.2.2 Sonstige betriebliche Erträge**

Die sonstigen betrieblichen Erträge i.H.v. EUR 45.154,69/VJ EUR 128.561,32 ergeben sich im Wesentlichen aus den erfolgten Wertaufholungen auf die Kurswerte von Wertpapieren des Umlaufvermögens zum Bilanzstichtag i.H.v. EUR 42.809,55. Ferner aus dem Verzicht der Zeichner der GSG Gaschka-Wandelschuldverschreibungen auf einen Teil des Rückzahlungsbetrages aus den Einlagen (EUR 1.628,40/VJ EUR 15.161,32) und aus Umlageerstattungsansprüchen gegenüber dem BaFin, Bonn, i.H.v. EUR 716,74. Zuschreibungen auf das Finanzanlagevermögen (VJ EUR 111.400,00) und Auflösungen von Rückstellungen (VJ EUR 2.000,00) sind im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht zu berücksichtigen.

### **3.2.3 Materialaufwand**

Der Materialaufwand i.H.v. EUR 67.459,50/VJ EUR 728.832,32 resultiert aus den Anschaffungskosten bzw. Restbuchwerten der veräußerten Geschäftsanteile und Wertpapiere (vgl. 3.2.1).

### **3.2.4 Rohertrag**

Das Rohergebnis i.H.v. EUR 756.218,19/VJ EUR 1.058.171,57 ermittelt sich aus der erwirtschafteten Gesamtleistung der Gesellschaft i.H.v. EUR 823.677,69 (Summe aus Umsatzerlösen und sonstigen betrieblichen Erträgen) abzüglich des eingesetzten Materialaufwandes i.H.v. 67.459,50.

### **3.2.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten eine Vielzahl verschiedener Aufwandpositionen und summieren sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2004/2005 auf insgesamt EUR 225.159,14/VJ EUR 320.541,44.

Die mit Abstand größten Einzelposten bilden hierbei die Geschäftsführungs- bzw. Haftungsvergütungen i.H.v. EUR 163.241,00 gegenüber der geschäftsführenden Komplementärgesellschaft (1) (EUR 142.836,00/VJ EUR 120.000,00) und der weiteren Komplementärgesellschaft (2) (EUR 20.405,00/VJ 0,00).

Weitere größere, teilweise gebündelte Einzelposten sind die Rechts- und Beratungskosten (inkl. Gutachten, Due Diligence und sonstigen Beratungshonoraren) (EUR 7.146,98/VJ EUR 16.222,33), die nicht abziehbaren Vorsteuern (EUR 23.314,42/VJ EUR 11.231,64), die Aufwendungen für die erfolgte Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2003/2004 am 16.06.2005 (EUR 13.318,48/VJ EUR 8.334,47) und die durch die Einstellung in die sonstigen Rückstellungen (vgl. 3.1.6) erstmals gebildeten Aufwendungen der Hauptversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr 2004/2005 i.H.v. EUR 10.000,00. Ferner die Aufwendungen für den Aufsichtsrat (EUR 3.000,00/VJ EUR 2.795,38) und die Werbekosten (EUR 1.816,74/ VJ EUR 2.145,31).

Die im Geschäftsjahr 2004/2005 als weitere geringfügige Einzelposten der sonstigen betrieblichen Aufwendungen eingestuft Positionen betragen insgesamt EUR 3.321,52/VJ EUR 3.018,10.

Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens (inkl. Forderungsausfällen in üblicher Höhe) (VJ EUR 33.020,21), geleistete Tantieme aus Beteiligungsveräußerungen (VJ EUR 76.692,00) und Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens (EUR 47.082,00) sind im Geschäftsjahr 2004/2005 nicht zu berücksichtigen.

### **3.2.6 Erträge aus Beteiligungen**

Die Erträge aus Beteiligungen i.H.v. EUR 84,53/VJ EUR 1.069,08 stammen ausschließlich aus nachlaufenden Zahlungseingängen zugunsten der Gesellschaft für bereits vollständig abgeschriebene Anteile an verbundenen Unternehmen.

### 3.2.7 Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens

Die Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens belaufen sich im Geschäftsjahr 2004/2005 auf insgesamt EUR 2.356,25/VJ EUR 55.560,65 und stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

<b>Übersicht über die Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b>Erträge in EUR</b>	<b>Erträge in EUR (Vorjahr)</b>
<b>Erträge aus Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>		
bioptic lasersysteme AG, Berlin i.L.	0,00	41.800,15
Prontomed GmbH, Hiddenhausen	2.357,09	13.760,50
<b>Summe der Erträge</b>	<b>2.357,09</b>	<b>55.560,65</b>

### 3.2.8 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge i.H.v. EUR 307,68/VJ EUR 1.067,91 stammen einerseits aus der Verzinsung von Geschäfts- und Termingeldkonten bei der Berliner Bank AG und der Deutsche Kreditbank AG (EUR 86,39/VJ EUR 1.067,91). Andererseits aus der Verzinsung der im Geschäftsjahr 2004/2005 gewährten Darlehen i.H.v. EUR 220,83.

### 3.2.9 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens

Abschreibungen bzw. Wertberichtigungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens sind im abgelaufenen Geschäftsjahr 2004/2005 nicht vorzunehmen (VJ EUR 1.059.925,01).

Im Vorjahr entfielen noch im Rahmen der Abschreibungen auf Finanzanlagen, Abschreibungen auf Beteiligungen i.H.v. EUR 122.688,90 und Abschreibungen auf Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht i.H.v. EUR 819.610,61. Wertberichtigungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens waren im Vorjahr noch i.H.v. EUR 117.324,50 zu bilden.

Die Abschreibungen bzw. Wertberichtigungen stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

<b>Übersicht über die Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	<b>Abschreibungs- volumen in EUR</b>	<b>Abschreibungs- volumen in EUR (Vorjahr)</b>
<b>Beteiligungen</b>		
bioptic lasersysteme AG, Berlin i.L. Abschr.-satz lf. GJ 0 % (VJ 100 %) vom RBW	0,00	92.688,90
Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall (vorm. GUB 4. KG) Abschr.-satz lf. GJ 0 % (VJ 50 %) vom RBW	0,00	30.000,00
<b>Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>		
Biopic lasersysteme AG, Berlin i.L. Abschr.-satz lf. GJ 0 % (VJ 100 %) vom RBW	0,00	819.610,61
<b>Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>		
bit by bit Holding AG, Berlin Abschr.-satz lf. GJ 0 % (VJ 70 %) vom RBW	0,00	117.624,50
<b>Summe der Abschreibungen</b>	<b>0,00</b>	<b>1.059.925,01</b>

Abschreibungen auf die Finanzanlagen erfolgten in Höhe des Betrages, der nach vorsichtiger vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Als Grundlage zur Feststellung der Abschreibungshöhe dienen alle zum Bilanzstichtag und darüber hinaus bekannt gewordenen Sachverhalte, die eine dauerhafte Wertminderung der Finanzanlagen vermuten lassen. Hierzu zählt insbesondere die bereits erfolgte oder kurz bevorstehende

Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dies gilt im Geschäftsjahr 2004/2005 für keines der Unternehmen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft.

Für den Fall, dass auf eine kurz- bis mittelfristige positive Entwicklung eines Investments zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung voraussichtlich keine realistische Aussicht mehr besteht oder das Geschäftsmodell einer Beteiligungsgesellschaft als gescheitert einzustufen ist, sind die Beteiligungsbuchwerte entsprechend anzupassen. Auch dies gilt im Geschäftsjahr 2004/2005 für keines der im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft verbliebenen Unternehmen.

### **3.2.10 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen i.H.v. EUR 774,28/VJ EUR 48.283,36 stammen zum einen aus der Verzinsung der vereinnahmten Einlagen für die Wandelschuldverschreibungen der GSG Gaschka Systematics Group AG, Berlin, (EUR 390,83/VJ EUR 17.190,26), zum anderen aus der Verzinsung der im Geschäftsjahr 2004/2005 in Anspruch genommenen Darlehen i.H.v. EUR 382,53 und der Sollverzinsung des Geschäftskontos bei der Deutschen Kreditbank AG (EUR 0,92/VJ EUR 136,35).

Die Gesellschaft ist von der Verpflichtung zur Verzinsung der vormals in Anspruch genommenen und durch die DKB ausgereichten Refinanzierungsmittel der KfW (VJ EUR 30.956,75) aufgrund der Insolvenz des betreffenden Beteiligungsunternehmens bioptic Lasersysteme AG, Berlin, ab dem Zeitpunkt der Insolvenzbeantragung freigestellt worden.

### **3.2.11 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beläuft sich auf einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 533.033,23/VJ Fehlbetrag EUR 312.880,60. Mangels eines außerordentlichen Ergebnisses im Geschäftsjahr 2004/2005 entspricht das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit dem Jahresüberschuss des abgelaufenen Geschäftsjahres.

### **3.2.12 Außerordentliches Ergebnis**

Ein außerordentliches Ergebnis ist im Geschäftsjahr 2004/2005 nicht zu verzeichnen (VJ EUR 818.067,01).

### **3.2.13 Jahresergebnis**

Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2004/2005 zum 30.09.2005 beläuft sich somit auf einen Jahresüberschuss i.H.v. EUR 533.033,23/VJ EUR 505.186,41.

## **4. Sonstige Angaben**

### **4.1 Vertretung und Geschäftsführung**

Die Vertretung und Geschäftsführung der Gesellschaft erfolgte im abgelaufenen Geschäftsjahr ausschließlich durch die geschäftsführende Komplementärin (1), die advantec Geschäftsführungs GmbH, Berlin. Die mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 29.01.2004 in die Gesellschaft eingetretene Komplementärin (2), die WITTCON Management Consulting AG, Berlin, hat die Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr weder nach außen vertreten, noch geschäftsführende Tätigkeiten vollzogen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind hierfür gegenüber den Komplementärgesellschaften Netto-Vergütungen in Form einer jährlichen Haftungsvergütung i.H.v. EUR 30.000,00/VJ EUR 30.000,00 und einer Vergütung für die Geschäftsführungstätigkeit i.H.v. EUR 90.000,00/VJ EUR 90.000,00 vereinbart und geleistet worden, wobei die Haftungsvergütung je zur Hälfte auf die Komplementärgesellschaften aufzuteilen war, während die Geschäftsführungsvergütung vollständig der leistenden Komplementärin (1) zuzurechnen ist.

Grundlage für die Berechnung der Vergütungen ist die mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 22.10.2003 gebilligte Mindestvergütung i.H.v. EUR 10.000,00 monatlich. Die Mindestvergütung gilt für den Fall, dass die in der Satzung gem. § 9 Abs. 1 festgeschriebene Haftungsvergütung i.H.v. 1 % und gem. § 9 Abs. 2 festgelegte Vergütung für die Geschäftsführungstätigkeit i.H.v. 3 % des Eigenkapitals der Gesellschaft zum jeweiligen Geschäftsjahresende diesen Mindestbetrag unterschreitet.

Die sich aufgrund des erzielten Jahresüberschusses des abgelaufenen Geschäftsjahres und der erfolgten Kapitalerhöhung im Geschäftsjahr 2004/2005 ergebende Erhöhung des buchmäßigen Eigenkapitals der

Gesellschaft, führt die Berechnung der jährlichen Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung auf der Basis der Satzung zu einem Vergütungsbetrag, der über der bereits geleisteten Mindestvergütung ausfällt, sodass sich zum Bilanzstichtag per 30.09.2005 eine entsprechende Nachbelastung i.H.v. Netto EUR 43.241,00 ergeben hat.

## **4.2 Geschäftsleitung der Komplementär-Gesellschaften**

### **4.2.1 Geschäftsführer der Komplementärin (1)**

Während des gesamten Geschäftsjahres 2004/2005 war  
a) Herr Bankfachwirt, Bernd Henke, Berlin  
zum Geschäftsführer der Komplementärin (1) bestellt.

### **4.2.2 Vorstand der Komplementärin (2)**

Zum Beginn des Geschäftsjahres 2004/2005 war  
b) Herr Dipl. Inf. Harald Buchner, Berlin  
zum Vorstand der Komplementärin (2) bestellt.

Mit Wirkung vom 02.11.2004 hat  
b) Herr Dipl. Inf. Harald Buchner, Berlin  
sein Amt als Vorstand der Gesellschaft niedergelegt.

Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 04.11.2004 wurde  
c) Frau Ingrid Abel, Berlin  
zum neuen Vorstand bestellt.

Über das Ende des Geschäftsjahres 2004/2005 zum 30.09.2005 hinaus haben sich keine weiteren Veränderungen in der Geschäftsführung bzw. im Vorstand der Komplementärgesellschaften ergeben.

Dem Geschäftsführer der Komplementärin (1) und dem Vorstand der Komplementärin (2) sind für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2004/2005 Vergütungen durch die Komplementär-Gesellschaften i.H.v. insgesamt EUR 4.800,00/VJ EUR 4.800,00 gewährt worden.

## **4.3 Beschäftigte**

Die Gesellschaft beschäftigt selbst kein eigenes Personal.

Den geschäftsführenden Komplementärgesellschaften sind im Geschäftsjahr 2004/2005 durch direkte und indirekte Mitarbeiter/innen (Anstellungs-, Dienst- und Werkverträge) Personalaufwendungen i.H.v. insgesamt EUR 77.038,31/VJ EUR 71.041,74 entstanden.

## **4.4 Aufsichtsrat**

Zum Beginn des Geschäftsjahres 2004/2005 am 01.10.2004 waren

- a) Herr Rechtsanwalt, Andreas Gemeinhardt, Berlin (Vorsitzender)
- b) Herr Dipl. Inf. Harald Buchner, Berlin (stellvertretender Vorsitzender)
- c) Herr Gert Stoss, Berlin (Beisitzer)

zu Mitgliedern des Aufsichtsrats bestellt.

Über das Ende des Geschäftsjahres 2004/2005 per 30.09.2005 hinaus haben sich keine Änderungen im Aufsichtsrat der Gesellschaft ergeben.

Für die geleistete Tätigkeit der Mitglieder des Aufsichtsrats wurden im Geschäftsjahr 2003/2004 vereinbarte Vergütungen und Aufwandsentschädigungen i.H.v. EUR 3.000,00/VJ EUR 3.052,91 gewährt.

## 5. Zusätzliche Angaben für Kapitalgesellschaften

### 5.1 Angaben zu den Aktien der Gesellschaft

Das Grundkapital der Gesellschaft ist zum Geschäftsjahresende 2004/2005 am 30.09.2005 unterteilt in 2.985.000 nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien. Jede Aktie begründet hierbei einen Gesellschaftsanteil (Stimm- und Bezugsrechtsanteil) von EUR 1,00 des Grundkapitals i.H.v. EUR 2.985.000,00. Die aktuelle Wertpapierkennnummer lautet A0E95R. Die Aktie der Gesellschaft wird seit Mai 2001 im Freiverkehr der Handelsplätze Berlin-Bremen und Hamburg gehandelt. Seit Dezember 2005 ist der Handel im Freiverkehr auf die Börsenplätze Frankfurt, Stuttgart und im Xetra ausgeweitet worden.

### 5.2 Kapitalmaßnahmen

Das zum Geschäftsjahresbeginn gezeichnete Kapital in Höhe von EUR 4.470.000,00 wurde mit Beschluss der Hauptversammlung vom 16.06.2005 im Verhältnis 1 zu 2 von EUR 4.470.000,00 um EUR 2.235.000,00 auf EUR 2.235.000,00 reduziert und die erfolgte Kapitalherabsetzung am 17.08.2005 im Handelsregister eingetragen. Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 11.08.2005 wurde das Grundkapital der Gesellschaft aufgrund der erteilten Ermächtigung der Hauptversammlung vom 16.06.2005 gem. Satzung § 5 Abs. 2 (genehmigtes Kapital), durch Kapitalerhöhung des Grundkapitals von EUR 2.235.000,00 um EUR 750.000,00 auf EUR 2.985.000,00 erhöht und die Kapitalerhöhung am 13.09.2005 im Handelsregister eingetragen.

### 5.3 Anteilsbesitz (mindestens 20 %) gem. § 285 Nr. 11 HGB

Name	Sitz	a) Anteil am Grundkapital am 30.09.2005 (aktuell) b) Eigenkapital des letzten Geschäftsjahres c) Ergebnis des letzten Geschäftsjahres
<b>Anteilsbesitz an verbundenen Unternehmen</b>		
1. bit by bit Holding AG (Beteiligungsquote: 22,8%)	Berlin	a) EUR 517.456,00 b) EUR 2.264.423,14 (per 31.12.2004) c) EUR - 15.804,56 (per 31.12.2004)
2. orgAnice GmbH (Beteiligungsquote: 100%)	Berlin	a) EUR 332.000,00 b) EUR 325.319,53 (per 30.09.2004) c) EUR - 6.680,47 (per 30.09.2004)
3. orgAnice international GmbH (Beteiligungsquote: 100%) (Rumpfgeschäftsjahr 2003/2004)	Berlin	a) EUR 130.000,00 b) EUR 127.109,16 (per 30.09.2004) c) EUR - 2.890,84 (per 30.09.2004)
<b>Anteilsbesitz an Beteiligungsunternehmen</b>		
1. KnowLady Solutions AG (Beteiligungsquote : 45%)	Potsdam	a) EUR 22.500,00 b) EUR 52.686,95 (per 31.12.2004) c) EUR - 22.507,67 (per 31.12.2004)
2. ProVolta AG (Beteiligungsquote : 30%) (Rumpfgeschäftsjahr 2005)	Berlin	a) EUR 15.000,00 b) EUR liegt noch nicht vor (per 31.12.2005) c) EUR liegt noch nicht vor (per 31.12.2005)
3. Wita GmbH (Beteiligungsquote : 25,1%)	Teltow	a) EUR 6.697,92 b) EUR - 543.819,35 (per 31.12.2004) c) EUR - 57.760,02 (per 31.12.2004)

### 5.4 Wechselseitige Beteiligungen

- <> Beteiligung der Gesellschaft an der bit by bit Holding AG, Berlin
  - mit 517.456 Stückaktien zum Nennbetrag von je EUR 1,00 je Stück
  - entspricht einem Geschäftsanteil von 22,8 % (Grundkapital = EUR 2.265.000,00)
- <> Beteiligung der bit by bit Holding AG, Berlin, an der Gesellschaft
  - mit 1.137.975 Stückaktien zum Nennbetrag von je EUR 1,00 je Stück
  - entspricht einem Geschäftsanteil von 38,1 % (Grundkapital = EUR 2.985.000,00)

## 6. Ergebnisverwendung

Der ordentlichen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2004/2005 wird vorgeschlagen, den erzielten Jahresüberschuss i.H.v. EUR 533.033,23 auf neue Rechnung vorzutragen.

\* \* \*

Berlin, 03.01.2006



---

Bernd Henke  
Geschäftsführer der geschäftsführenden  
Komplementärin (1)  
advantec Geschäftsführungs GmbH



---

Ingrid Abel  
Vorstand der Komplementärin (2)  
WITTCON Management Consulting AG

# L A G E B E R I C H T

## 1. Darstellung des Geschäftsverlaufs

### 1.1 Allgemeines

Bedingt durch eine weiterhin problematische Börsenentwicklung insbesondere im Venture-Capital-Bereich im Berichtsjahr 2004/2005 waren die Möglichkeiten für eine Kapitalbeschaffung in der Gesellschaft außerhalb des bereits bestehenden Investorenkreises äußerst begrenzt, da fremde Kapitalgeber und neue Investoren mit größter Skepsis und außerordentlich hoher Vorsicht bei der Auswahl ihrer Investments vorgehen.

Ausgehend von einem Grundkapital i.H.v. EUR 4.470.000,00 zum Geschäftsjahresbeginn wurde durch Beschluss der Hauptversammlung vom 16.06.2005 das Grundkapital der Gesellschaft von EUR 4.470.000,00 um EUR 2.235.000,00 auf EUR 2.235.000,00 reduziert und die Kapitalherabsetzung am 17.08.2005 im Handelsregister eingetragen.

Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 11.08.2005 wurde das Grundkapital der Gesellschaft aufgrund der erteilten Ermächtigung der Hauptversammlung vom 16.06.2005 gem. Satzung § 5 Abs. 2 (genehmigtes Kapital), durch Kapitalerhöhung des Grundkapitals von EUR 2.235.000,00 um EUR 750.000,00 auf EUR 2.985.000,00 erhöht und die Kapitalerhöhung am 13.09.2005 im Handelsregister eingetragen. Die Kapitalerhöhung erfolgte durch Ausgabe von 750.000 Stück nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien, wobei die Ausgabe der neuen Aktien gegen Bareinlage zum geringsten Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Aktie ohne Aufpreis erfolgte und das gesetzliche Bezugsrecht der Altaktionäre ausgeschlossen wurde.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2004/2005 betrug das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft somit EUR 2.985.000,00, eingeteilt in 2.985.000 nennwertlose, auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien.

Das anhaltend schwierige Börsenklima wirkte sich ebenfalls negativ auf den Beteiligungs- und Eigenkapitalmarkt aus. Geplante und notwendige Finanzierungsrunde in den Unternehmen des Beteiligungsportfolios der Gesellschaft konnte nur bedingt oder unter größten Anstrengungen durchgeführt werden.

Insbesondere ist es erfreulicherweise gelungen, aufgrund intensiver Bemühungen der Geschäftsleitungen der Komplementärgesellschaften und der zuständigen Fachabteilung für das Geschäftsmodell der Venali Inc. USA einen potenten Investor zu gewinnen und dadurch die wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmung mittel- bis langfristig abzusichern. Jedoch mussten die Anteilseigner mit dem Eintritt des neuen Investors das Risiko einer zukünftigen Verwässerung hinnehmen. Für die Gesellschaft bedeutet diese, dass ihr Anteil an der Venali Inc. USA von gegenwärtig 14,7 % auf dann bis zu 10,3 % absinken kann.

Entsprechend ihrem Unternehmensgegenstand bildet die Neuinvestition, die Erweiterung bestehender Investitionen und die Verwaltung der erworbenen Anteile und Beteiligungen weiterhin die wesentliche Geschäftstätigkeit der Gesellschaft. Die hierfür zur Verfügung stehenden Barmittel sind investiert. In der näheren Zukunft wird die weitere Entwicklung des Beteiligungsportfolios der Gesellschaft voraussichtlich weiterhin nur durch die Einbringung von Beteiligungen im Wege der Sachkapitalerhöhung oder durch Aktientausch möglich sein.

Den mittel- bis langfristig zu erwartenden Erträgen der Gesellschaft aus Anteilsverkäufen stehen inzwischen nur noch relativ geringe laufende Aufwendungen gegenüber. Bestehende Verbindlichkeiten sind durch das Vermögen der Gesellschaft abgedeckt.

### 1.2 Investitionen

Die im Zuge der erfolgten offenen Kapitalerhöhungen in den vorangegangenen Geschäftsjahren eingeworbenen Mittel i.H.v. insgesamt etwa EUR 8,0 Mio. sind im Wesentlichen zur Finanzierung der Beteiligungsinvestitionen in innovative Technologie- und Dienstleistungsunternehmen eingesetzt worden.

Die vorhandenen Eigenmittel der Gesellschaft wurden auch im Geschäftsjahr 2004/2005 zum überwiegenden Teil für den Erwerb neuer und die Erweiterung bestehender Finanzanlagen in Form von Anteilen an verbundenen Unternehmen (EUR 125.000,00/VJ EUR 1.232.000,00) und offenen Beteiligungen (EUR 598.000,00/VJ EUR 224.727,95) verwendet.

Das Investitionsvolumen des abgelaufenen Geschäftsjahres 2004/2005 i.H.v. insgesamt EUR 723.000,00/VJ EUR 1.457.727,95 wurde an vier Unternehmen vergeben, von denen sich eines bereits im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft befand.

Das Investitionsvolumen des Geschäftsjahres 2004/2005 stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

<b>Übersicht über das Investitionsvolumen</b>	<b>Investitions- volumen in EUR</b>	<b>Investitionsvolumen in EUR (Vorjahr)</b>
<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>		
bit by bit Holding AG, Berlin, HRB 64 306	0,00	900.000,00
orgAnice GmbH, Berlin, HRB 91 459	0,00	332.000,00
orgAnice international GmbH, Berlin, HRB 92 268 (Beteiligungsquote : 100 %)	125.000,00	0,00
<b>Offene Beteiligungen</b>		
ProVolta AG, Berlin HRB 98 198 (Beteiligungsquote : 30%)	15.000,00	0,00
Roboscreen GmbH, Leipzig, HRB 17 503	0,00	212.075,74
Varengold AG, Hamburg HRB 73 684 (Beteiligungsquote : 3,7%)	353.000,00	0,00
VisionLab AG, München HBR 114 529 (Beteiligungsquote : 16,3%/VJ 15,9 %)	230.000,00	0,00
Wita Proteomics GmbH, Teltow, HBR 4125	0,00	13.652,21
<b>Summe der Investitionen</b>	<b>723.000,00</b>	<b>1.457.727,95</b>

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2004/2005 waren Wertberichtigungen auf die Finanzanlagen nicht erforderlich (VJ EUR 942.299,51). Wertberichtigungen erfolgen grundsätzlich in Höhe des Betrages, der nach vorsichtiger vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Als Grundlage zur Feststellung der Abschreibungshöhe dienen alle der Geschäftsleitung der Komplementärin zum Bilanzstichtag und darüber hinaus bekannt gewordenen Sachverhalte, die eine dauerhafte Wertminderung der Finanzanlagen vermuten lassen.

Hierzu zählt insbesondere die bereits erfolgte oder bevorstehende Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dies war im Geschäftsjahr 2004/2005 in keinem der Unternehmen des Beteiligungsportfolio der Gesellschaft notwendig.

Für den Fall, dass auf eine kurz- bis mittelfristige positive Entwicklung eines Investments zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung voraussichtlich keine realistische Aussicht mehr besteht oder das Geschäftsmodell einer Beteiligungsgesellschaft als gescheitert einzustufen ist, sind die Beteiligungsbuchwerte entsprechend anzupassen. Auch dies gilt im Geschäftsjahr 2004/2005 für keine der im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft vorhandenen Unternehmen.

Die Anteile und Beteiligungen an den Unternehmen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft sind entweder als werthaltig zu betrachten oder weisen teilweise erhebliche stille Reserven auf.

Die in der Vergangenheit erfolgten Wertberichtigungen auf die Beteiligungsunternehmen im Portfolio der Gesellschaft haben es ermöglicht, dass die advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA, Berlin, erneut mit einem realistisch bewerteten, effizienten Beteiligungsportfolio ins neue Geschäftsjahr 2004/2005 starten kann.

Die Wertentwicklung des Beteiligungsportfolios der Gesellschaft kann zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts jedoch nicht endgültig eingeschätzt werden, da diese weiterhin im Wesentlichen von den Entwicklungen an den Eigenkapital-, Beteiligungs- und Aktienmärkte bestimmt wird.

Übersicht über das aktuelle Beteiligungsportfolio der Gesellschaft:

1) bit by bit Holding AG	19,9 %
2) Essential Invest GmbH & Co. KGaA	St. 72.600 Genussscheine
3) KnowLogy Solutions AG	45,0 %
4) orgAnice GmbH	100,0 %
5) orgAnice international GmbH	100,0 %
6) ProVolta AG	30,0 %
7) Roboscreen GmbH	5,00 %
8) Varengold AG	3,7 %
9) VisionLab AG	16,3 %
10) Venali, Inc. USA	14,7 %
11) VL.net USA	14,7 %
12) Wita Proteomics GmbH	25,1 %

Für weitere Informationen zu den einzelnen Beteiligungsunternehmen wird auf die Aktionärsbriefe der Monate Dezember 2004 und August 2005 und die Börseninformation November 2005 verwiesen.

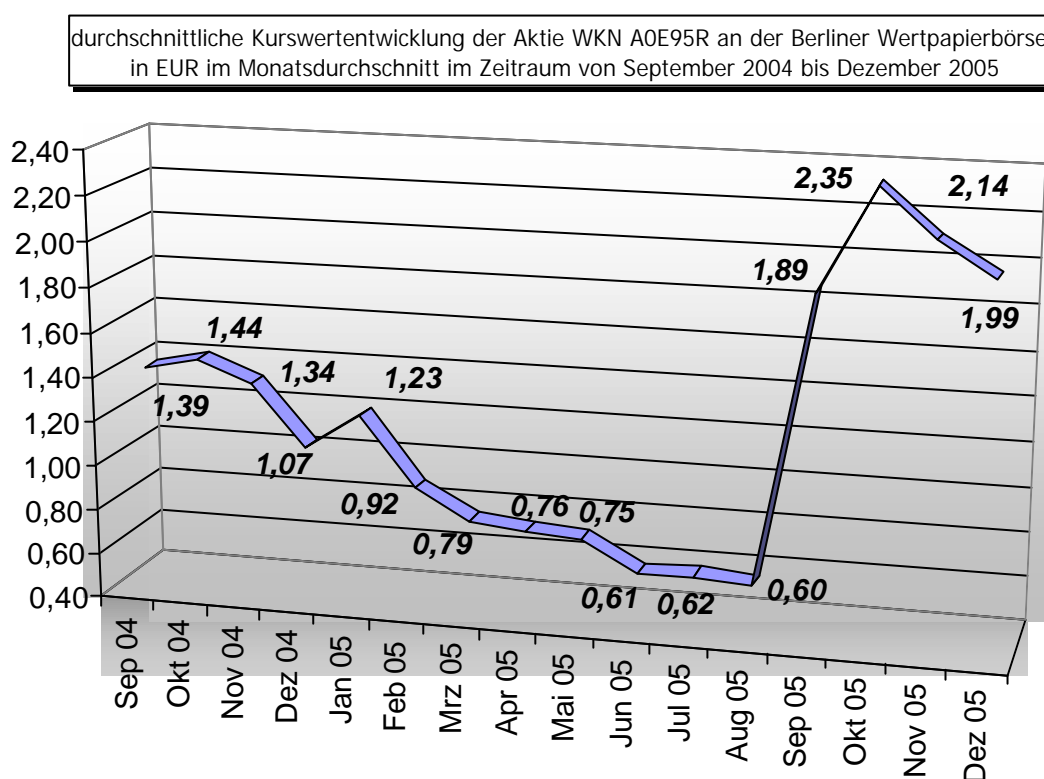
### 1.3 Eigenkapital, Kurswert und -entwicklung der Aktie

Die advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA, Berlin, weist zum Ende des Geschäftsjahres 2004/2005 ein Grundkapital in Höhe von EUR 2.985.000,00 aus. Zum Bilanzstichtag per 30.09.2005 wird das Grundkapital mit einem Anteil von über 136 %/VJ 62 % durch das buchmäßige Eigenkapital gedeckt.

Der Kurswert der Aktie der Gesellschaft (WKN A0E95R) zum 31.12.2005 i.H.v. EUR 2,00 übersteigt den bilanziellen Substanzwert (das buchmäßige Eigenkapital) der Gesellschaft zum Bilanzstichtag des abgelaufenen Geschäftsjahres 2004/2005 per 30.09.2005 um etwa 46,5 %.

Trotz der weiterhin nicht einfachen Entwicklungen in der Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr und dem schwierigen Umfeld trauen die Anleger der Aktie offensichtlich ein erhebliches Kurspotential zu. Dies resultiert vermutlich im Wesentlichen aus den im verbliebenen Beteiligungsportfolio der Gesellschaft zweifellos vorhandenen stillen Reserven, die in der Kursentwicklung entsprechende Berücksichtigung finden. Dies trifft insbesondere weiterhin für die Beteiligungen an der Venali Inc., USA und an der Roboscreen GmbH, Leipzig, zu.

Die Kurswertentwicklung der Aktie der Gesellschaft stellt sich in der Übersicht wie folgt dar:



Die Geschäftsleitung der geschäftsführenden Komplementärin sieht aufgrund des inneren Wertes der Aktie der Gesellschaft ein deutliches Kurssteigerungspotential, insbesondere bei einer zu erwartenden positiveren Entwicklung des Aktien- und Eigenkapitalmarktes im kommenden Geschäftsjahr.

## 2. Darstellung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

### 2.1 Ertragslage

Das positive Jahresergebnis im Geschäftsjahr 2004/2005 aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft i.H.v. EUR 533.033,23/VJ Jahresfehlbetrag EUR 312.880,60 resultiert im Wesentlichen daraus, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr erstmals keine Wertberichtigungen auf das Finanzanlagevermögen bzw. auf die Wertpapiere des Umlaufvermögens (VJ EUR 1.059.924,01) notwendig waren. Auch wurde das Ergebnis der Gesellschaft nicht wie in den Vorjahren von Forderungsausfällen belastet.

Den mittel- bis langfristig zu erwartenden Erträgen der Gesellschaft aus Anteilsverkäufen stehen inzwischen wesentlich geringere laufende Aufwendungen gegenüber. Zukünftig sind durch gezielte Anteilsveräußerungen erhebliche Erträge zu erwarten, so dass die mittel- bis langfristige Ertragslage der Gesellschaft weiterhin grundsätzlich als positiv eingeschätzt werden kann, sofern es weiterhin gelingt, den kurzfristigen Liquiditätsbedarf der Gesellschaft über kleinere Bar-Kapitalerhöhungen aus dem Kreis der Anteilseigner aus dem genehmigten Kapital und über kurzfristige Inanspruchnahme von Darlehen zu decken.

Abweichend vom gesetzlichen Gliederungsschema kann die Ertragslage der Gesellschaft im Berichtsjahr wie folgt dargestellt werden:

<b>Übersicht über die Ertragslage</b>	<b>in TEUR</b>	<b>in TEUR (Vorjahr)</b>
<i>Betriebliche Erlöse/Erträge</i>		
Umsatzerlöse aus Aktienverkäufen	561,3	50,2
Umsatzerlöse aus Anteilsveräußerungen	217,2	1.608,2
Erträge aus Ausleihungen & Beteiligungen	2,4	55,6
Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	0,0	2,0
Sonstige betriebliche Erträge	45,2	122,6
Zinsen und ähnliche Erträge	0,3	2,1
<b>Betriebliche Gesamtleistung</b>	<b>826,4</b>	<b>1.844,7</b>
<i>Erlösminderungen</i>		
Anschaffungskosten der veräußerten Wertpapiere, Beteiligungen und VG des UV	- 67,5	- 728,8
<b>Betriebliches Rohergebnis</b>	<b>758,9</b>	<b>1.115,9</b>
<i>Betriebliche Aufwendungen</i>		
Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung	- 163,2	- 196,7
Sonstige Aufwendungen	-62,0	- 90,8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 0,7	- 48,3
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen</b>	<b>533,0</b>	<b>780,1</b>
<i>Abschreibungen</i>		
Abschreibungen auf Forderungen	- 0,0	- 33,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des UV	- 0,0	- 1.059,9
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>533,0</b>	<b>- 312,9</b>
Außerordentliches Ergebnis	0,0	818,1
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>533,0</b>	<b>505,2</b>

## 2.2 Vermögenslage

Abweichend vom gesetzlichen Gliederungsschema kann die Vermögenslage der Gesellschaft wie folgt dargestellt werden:

<b>Übersicht über die Vermögenslage</b>	<b>in TEUR</b>	<b>in TEUR (Vorjahr)</b>
<b>AKTIVA</b>		
Finanzanlagen	3.325,1	2.713,5
Forderungen und sonstige VG	728,2	53,7
Wertpapiere	86,5	50,4
Liquide Mittel	13,5	6,4
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>4.153,3</b>	<b>2.824,0</b>
<b>PASSIVA</b>		
Rückstellungen	10,0	1,7
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,0	5,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,1
Verbindlichkeiten gegenüber VU	65,9	11,2
Sonstige Verbindlichkeiten	2,1	13,4
<b>Summe der Passiva</b>	<b>78,0</b>	<b>31,7</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>4.075,3</b>	<b>2.792,3</b>
<b>Eigenkapitalentwicklung zum VJ</b>	<b>+ 45,9</b>	<b>+ 34,5 %</b>

## **2.3 Finanzlage**

Die kurzfristige Finanzierung der Gesellschaft kann aufgrund der zwischenzeitlich relativ geringen laufenden Aufwendungen als gesichert eingestuft werden. Kurz- bis mittelfristig sind jedoch weiterhin Beteiligungsveräußerungen und Kapitalerhöhungen erforderlich, um die Finanzlage der Gesellschaft weiter zu stabilisieren.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Die gesamte Geschäftsführung erfolgt durch die geschäftsführende Komplementärin (1), die advantec Geschäftsführungs GmbH, Berlin.

Die Gesellschaft hat im abgelaufenen Geschäftsjahr vorübergehend kurzfristige Darlehen aufgenommen, die bis zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres vollständig zurückgeführt worden sind.

## **3. Risiken der künftigen Entwicklung**

### **3.1 Allgemeines**

Das grundsätzliche geschäftliche Risiko besteht heute und in Zukunft in der Entwicklung der Beteiligungsunternehmen. Verfehlen die Investments dauerhaft die in sie gesetzten Erwartungen oder führen unter ungünstigsten Umständen sogar zu einem Totalverlust, würde die Gesellschaft in ihrem wirtschaftlichen Bestand jedoch nur dann bedroht, wenn der noch verbliebene Teil des Beteiligungsportfolios vollständig wertberichtigt werden müsste, ohne dass Rückgriffsmöglichkeiten aus Haftungsübernahmen bestehen. Eine derartige Gefährdung der Gesellschaft ist gegenwärtig nicht erkennbar.

Für die bestehenden Beteiligungen ist ferner das Risiko der weiteren Finanzierungen der Geschäftsmodelle zu beachten. Ohne neues Eigenkapital oder die Finanzierung durch Risikokapitalgeber ist die Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften in der Regel nicht plangemäß möglich, sofern sich die Unternehmen nicht bereits aus dem eigenen Cash flow finanzieren können. Die Werthaltigkeit der Beteiligungen ist somit nur dann gegeben, wenn die weitere Finanzierung der Gesellschaften sichergestellt ist oder kurzfristig gesichert werden kann.

### **3.2 Rechtliche Risiken**

Weder gegen noch durch die Gesellschaft sind gegenwärtig Rechtsstreitigkeiten oder Prozesse anhängig. Aus heutiger Sicht sind keine Gründe erkennbar, dass aus der bisherigen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft rechtliche Auseinandersetzungen drohen.

### **3.3 Risikokontrolle**

Ein weitestgehend eingerichtetes System des Beteiligungscontrollings sieht verschiedene Maßnahmen zur Früherkennung und Vermeidung von Risiken aus dem Beteiligungsbestand der Gesellschaft vor. Neben den im Zuge von Beteiligungsübernahmen auferlegten Pflichten zur regelmäßigen, umfassenden und aktuellen Berichterstattung der einzelnen Beteiligungsunternehmen, wurde ein System des passiven Zugriffs auf die aktuellen Bewegungsdaten der Finanzbuchhaltungen der Beteiligungsunternehmen vorbereitet. Unter Berücksichtigung der beschriebenen Entwicklungen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft wurde auf die Umsetzung dieser Maßnahme jedoch aus Kostengründen weiterhin verzichtet.

Ein derart weitreichendes Beteiligungscontrolling war auch im abgelaufenen Geschäftsjahr bei keiner der bisherigen Beteiligungen dringend erforderlich, da die relativ geringe Anzahl an Beteiligungen im Portfolio eine hohe Intensität der persönlichen, institutionellen und informellen Betreuung und Begleitung der einzelnen Unternehmen bei gleichzeitiger Überschaubarkeit des Gesamtbestandes ermöglicht hat.

Hinzu kommen, soweit möglich, weitgehende Zustimmungsvorbehalte für geschäftliche Maßnahmen von besonderer Bedeutung. Bei Aktiengesellschaften wird dies in der Regel durch Besetzung von Aufsichtsratsposten institutionell verankert, bei der Beteiligung an einer GmbH werden die Zustimmungsvorbehalte über privatrechtlich geschlossene Konsortial-, Gewährleistungs- und Beteiligungsverträge vereinbart.

## **4. Forschung und Entwicklung/Zweigniederlassungen**

Forschung und Entwicklung werden nicht unmittelbar betrieben und Zweigniederlassungen nicht unterhalten.

## 5. Schlusserklärung zum Abhängigkeitsbericht nach § 312 AktG Abs. 3

Der Geschäftsführer der Komplementärin (1) und der Vorstand der Komplementärin (2) erklären, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr die Gesellschaft bei jedem Rechtsgeschäft zwischen ihr und der jeweiligen Komplementärin sowie den mit diesen verbundenen Unternehmen eine angemessene Gegenleistung erhalten hat.

Die Komplementärgesellschaften haben in diesem Zeitraum in Vertretung der Gesellschaft keine berichtspflichtigen Maßnahmen getroffen oder unterlassen.

\* \* \*

Berlin, 06.01.2006



---

Bernd Henke  
Geschäftsführer der geschäftsführenden  
Komplementärin (1)  
advantec Geschäftsführungs GmbH



---

Ingrid Abel  
Vorstand der Komplementärin (2)  
WITTCO Management Consulting AG

# BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Während des Geschäftsjahres vom 01. Oktober 2004 bis zum 30. September 2005 hat sich der Aufsichtsrat durch den Vorstand bzw. den Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterinnen über die Lage der Gesellschaft und die wesentlichen Geschäftsvorgänge regelmäßig mündlich und schriftlich unterrichten lassen. Der Aufsichtsrat hat die Berichte der persönlich haftenden Gesellschafterinnen in seinen Sitzungen behandelt und erörtert. Der Aufsichtsrat ist im abgelaufenen Geschäftsjahr zweimal zusammengetreten. Gegenstand der Beratungen war in der Berichtszeit insbesondere

- der aktuelle Wirtschafts- und Liquiditätsstatus der Gesellschaft,
- der Jahresabschluss 2003/2004,
- der aktuelle Stand der Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften,
- die Erwartungen in die Beteiligungsgesellschaften,
- die Kursentwicklung der Aktien der Gesellschaft an der Börse und die vermutlichen Gründe dafür,
- die Öffentlichkeitsarbeit der Gesellschaft und
- die Vorbereitung der Hauptversammlung 2005.

Die persönlich haftenden Gesellschafterinnen haben den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2004/2005 sowie den Lagebericht der Gesellschaft erstellt. Wir haben den Jahresabschluss und den Lagebericht der Gesellschaft geprüft.

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir keine Einwendungen zu erheben. Wir billigen den von den persönlich haftenden Gesellschafterinnen aufgestellten Jahresabschluss.

Wir schließen uns dem Vorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterinnen an die Hauptversammlung an, den Jahresüberschuss in Höhe von Euro 533.033,23 auf neue Rechnung vorzutragen.

Berlin, 09. Januar 2006



---

Andreas Gemeinhardt  
Vorsitzender